Der Landrat

Kreis Gütersloh
weltgewandt & bodenständig

# Beratungsergebnis

der 3. Sitzung des Kreisausschusses
am Montag, dem 22.02.2021

**Tagesordnungspunkt:**

**Öffentliche Sitzung**

**21. Mitteilungen und Anfragen**

**21.2 Unterstützung der Erzieher/innen in Kindertagesstätten bei Corona-Testungen - Anfrage der SPD-Fraktion vom 22.02.2021 - DS-Nr.: 5396 -**

Die Verwaltung erklärte, dass sie, da die Anfrage erst in der Mittagszeit eingegangen sei, sich dazu intern noch nicht habe austauschen können. Klar sei aber, dass die Testung im Schulbereich oder der Erzieher/innen in den Kitas eine erhebliche Anzahl an Tests erfordere, die aber die Kapazitäten der Abt. Gesundheit übersteige. In dieser Frage sei auch vieles im Fluss, u.a. werde es am gleichen Abend noch eine Telefonkonferenz mit dem Landesminister für Arbeit, Gesundheit und Soziales zu der Frage der Schnelltests geben, sodass man hier die Entwicklung noch abwarten müsse. Sie halte eine dezentrale Lösung mit Hilfe der Hausärzte für fachlich besser.

Die SPD-Fraktion erläuterte, dass die Erzieher/innen trotz des Rechtsanspruchs auf zwei Schnelltests pro Woche in einigen Kommunen keine Hausärzte fänden, die die Testung durchführten. Auch gebe es zeitliche Probleme, da sie dafür die Sprechstunde aufsuchen müssten. Sie erhoffe sich von der Abt. Gesundheit, dass diese möglichst bei den Ärzten in geeigneter Form auf eine Verbesserung hinwirke.

Die Verwaltung teilte mit, dass es nach ihrer Kenntnis auch Fragen gegeben habe, ob die Teilnahme an den Schnelltests zur Arbeitszeit gehöre. Sie werde, z.B. bei der wöchentlichen Telefonkonferenz der Leiterin der Abt. Gesundheit mit der Ärzteschaft im Kreisgebiet, versuchen, diese in diesem Sinne anzusprechen.

Ergebnis: Zur Kenntnis genommen